



SchimmelEx

> Schimmelschäden sanieren
und erfolgreich vorbeugen.



6 URSACHEN FÜR SCHIMMELBEFALL

1 DICHT FENSTER (EXTREME ABDICHTUNG)

Um Energie zu sparen, werden moderne Fenster so luftdicht konstruiert, dass die früher übliche Zwangsbelüftung nicht mehr gegeben ist. Das Wohn- und Lüftungsverhalten muss an die neue Situation angepasst werden: Die überschüssige Feuchtigkeit kann nur durch häufiges Lüften entfernt werden.

2 INNENKONDENSATION: LÜFTEN/WOHNVERHALTEN

Im Raum befindet sich mehr Feuchtigkeit als die Luft aufnehmen kann. Diese überschüssige Feuchtigkeit schlägt sich an der kältesten Stelle des Raumes nieder, z.B. an der Wandfläche rund ums Fenster, im Sockel- und Deckenbereich.

3 NEUBAUFEUCHTE

Schnelle Bauausführung, Terminüberschreitungen und das Bestreben, die Objekte möglichst schnell zu verkaufen sind die Ursache dieser Problematik. Das Abdunsten des Wassers aus den Baustoffen kann bis zu 2 Jahre dauern.



4 WÄRMEBRÜCKEN

Wärmebrücken stellen einen häufig anzutreffenden Baumangel dar. Sie entstehen aufgrund zu geringer Dämmungen in bestimmten Bereichen (z.B. Stirnseiten der Betondecken, Rollladenkästen usw.), wodurch es zu partiell niedrigeren Oberflächentemperaturen an den Rauminnenseiten kommt.

5 WASSERSCHÄDEN

Zu Wasserschäden kommt es durch undichte oder geplatze Wasserleitungen, defekte Schläuche von Waschmaschinen, Geschirrspülern, undichte Silikonfugen usw. Das austretende Wasser läuft auf den Boden oder bei schwimmenden Estrichen in die darunterliegenden Bereiche.

6 GEBÄUDESCHÄDEN

Durch undichte Stellen an Kelleraußenwänden, Dachabdichtungen und Terrassenanschlüssen dringt Wasser in die Innenbereiche ein. In den feuchten Bereichen entsteht mikrobieller Befall.



WAS SIE BEACHTEN SOLLTEN, DAMIT SICH SCHIMMELPILZE IN IHREN 4 WÄNDEN NICHT WOHLFÜHLEN!

Die größte Wachstumschance für Schimmelpilze besteht bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von > 85 % bei 20 - 30 °C. Diese Werte sind auch typisch für Kondenswasserbildung. Allein über die Luftfeuchtigkeit kann das Pilzwachstum entscheidend gefördert oder verhindert werden. Der Mensch hingegen fühlt sich bei 35 - 65 % relativer Luftfeuchtigkeit am wohlsten. Also ist grundsätzlich ein nach heute üblichen Standards gebautes, beheiztes und regelmäßig gelüftetes Haus für Pilzwachstum ungeeignet.

Dichtere gedämmte Wohnräume ohne Luftaustausch dagegen lassen die Luftfeuchtigkeit oft in kritische Bereiche ansteigen:

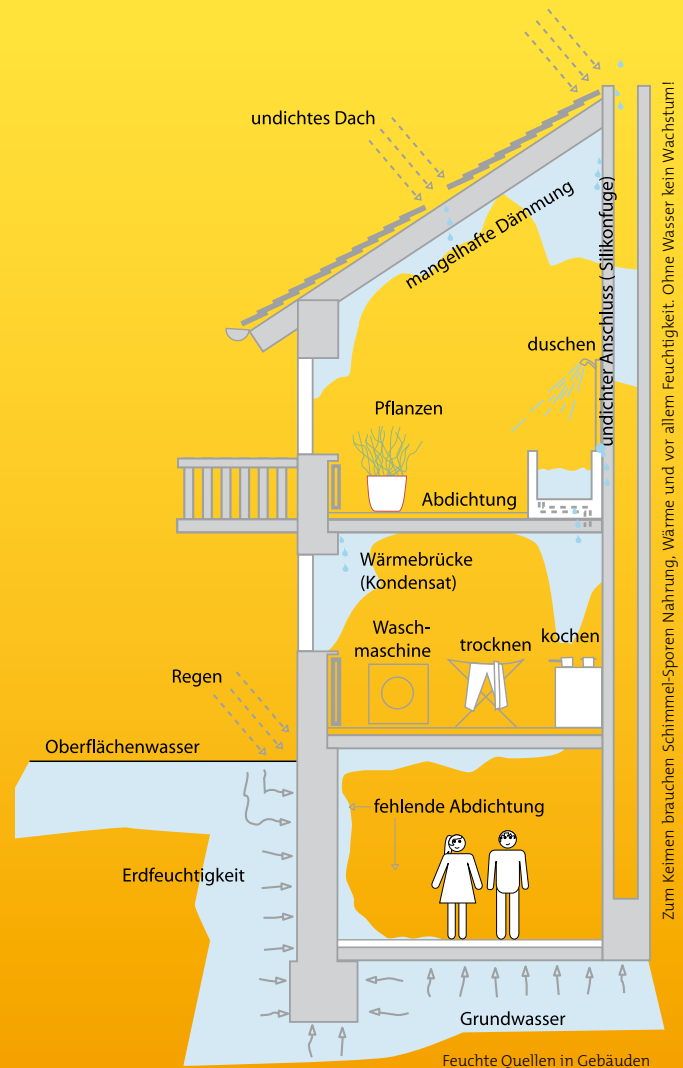
„Feuchte innen – Schimmel drinnen!“

QUELLEN FÜR HOHE LUFTFEUCHTIGKEIT SIND OFT:

- Die Bewohner selbst - ein 4-Personenhaushalt gibt pro Tag durch Bad, Küche, Wäsche, Pflanzen ca. 15 Liter Wasser an die Luft ab.
- Neubaufeuchte - 1 m³ Putz enthält ca. 200l Wasser; ein Neubau benötigt bis zu 2 Jahre zum Austrocknen.
- Schäden an Gebäudehülle, Dach oder undichte Grundmauern.
- Kondensation an „Kältebrücken“ und in Winkeln.

SCHIMMELPILZ ERFOLGREICH VORBEUGEN!

Die beste Maßnahme, um sich vor Schimmelpilzbefall zu schützen ist das richtige Lüften der Wohnräume, um die für das Pilzwachstum nötige Feuchtigkeit aus den Räumen ins Freie zu bringen.



SCHIMMELPILZBEFALL - WAS TUN?

Zuerst muss die Ursache für die Feuchtigkeit gesucht werden. Kommt die zu hohe Feuchtigkeit von außen (durch undichte Gebäudehülle, kaputte Rohrleitung, aufsteigende Feuchtigkeit in Grundmauern, Mängel in der Dämmung), muss eine Fachfirma erst die Ursache beseitigen. Entstand der Schimmelpilzbefall durch Neubaufeuchte oder Kondensationsfeuchte (konstruktionsbedingt oder zu geringes Lüften), kann durch geändertes Lüftungsverhalten künftiger Befall verhindert werden. **Die Grundregel: Ohne Ursachenbeseitigung ist eine dauerhafte Sanierung nicht möglich!**

SCHIMMELBEFALL ERFOLGREICH BEKÄMPFEN!

Schimmelbefallene Räume sollten als erste Maßnahme sofort gelüftet und getrocknet werden, damit ein weiteres Pilzwachstum unterbunden wird. Befallene Tapeten, Gipskarton-Platten, Spanplatten und Möbelrückwände sollen entsorgt werden. Polstermöbel, Textilien und Vorhänge können in vielen Fällen noch gereinigt werden. Glatte Flächen wie Möbel, Fliesen, Platten sollten gereinigt und desinfiziert werden.

Schutzmaßnahmen bei Durchführung von Schimmelpilzsanierungsarbeiten: Empfehlenswert ist das Tragen von Handschuhen, Mundschutz und Staubschutzbrille. Nach Beendigung der Sanierung duschen und Kleidung waschen.

Auf porösem Mauerwerk ist die Schimmelreinigung zwar schwierig, aber unbedingt notwendig. Es ist besonders wichtig zu unterscheiden, ob es sich um einen durch Kondensationsfeuchtigkeit ausgelösten oberflächlichen Schimmelbefall oder den Befall einer vollkommen durchfeuchteten Wand aufgrund eines baulichen Mangels handelt. Letztere sind meistens nur durch eine Totalsanierung der Wand behebbar.

DIE SANIERUNG EINES OBERFLÄCHLICHEN BEFALLS BESTEHT AUS FOLGENDEN SCHRITTEN:

- Abtöten des Schimmelpilzes (Fungizide = schimmelpilztötende Stoffe)
- Nachwaschen und Trocknen der Flächen
- Übermalen der sauberen Flächen mit einem schimmelwidrigen Anstrich

Prinzipiell reicht ein fungizidfreier Anstrich aus, wenn die Ursache für die hohe Feuchtigkeit und damit die Ursache für den Schimmelbefall beseitigt werden konnte! In der Praxis ist ein fungizidhaltiger Anstrich jedoch oft unverzichtbar z.B. in Altbauten und feuchten Kellern. Der Verarbeiter muss vor Ort entscheiden, ob eine Farbe mit klassischen Fungiziden oder eine schimmelwidrige Wohnraumfarbe (z.B. „Nano-Silber-Technologie“) zum Einsatz kommt - oder ob schon eine stark alkalische Mineralfarbe ausreicht.

Als Faustregel:
Fungizid - so viel wie nötig - so wenig wie möglich.



SCHIMMELSANIERUNG AUF EINEN BLICK

- Ursache für Schimmelbefall feststellen
- Im Innenbereich: Schimmelbefallene Teile entfernen bzw. reinigen, lüften und trocknen
- Schimmelbefallenes Mauerwerk mit **Schimmelex** behandeln, nachwaschen und gut austrocknen lassen
- Falls dauerhafte Sanierung der Ursache für Schimmelbefall möglich: **Deckanstrich mit Medicolor, oder Tiromin Color**
- Wo dauerhafte Sanierung der Ursache für Schimmelbefall NICHT möglich ist: **Deckanstrich mit FormelSan**
- Generell mehr und effektiver lüften!

TIPPS ZUM HEIZEN UND LÜFTEN

- Die relative Luftfeuchtigkeit in der Wohnung sollte 60% nicht übersteigen.
- 2-4 mal täglich Stoßlüften (3-15 Minuten je nach Stärke des Durchzugs und dem Unterschied zwischen Innen- und Außenlufttemperatur). Dadurch kann die feuchte Innenraumluft optimal durch Frischluft ausgetauscht werden. Die Kippstellung ist relativ wirkungslos und führt bei dauerhaft gekipptem Fenster zu Energieverschwendungen.
- Die Räume genügend heizen (ca. 20°C).
- Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen geschlossen halten.
- Bad nach dem Duschen oder Baden sofort lüften. Während des Duschens die Tür geschlossen halten.
- Küchentür beim Kochen geschlossen halten (Dunstabzug verwenden).
- Räume, die zum Trocknen der Wäsche genutzt werden öfter lüften.
- Nach Möglichkeit auf Luftbefeuchter verzichten.

SCHIMMEL *myS*



PRODUKTE ZUR SCHIMMELBEKÄMPFUNG



> ADLER MEDICOLOR

- Antimikrobielle Wohnraumfarbe mit Nano-Silber
- Selektiv und hochwirksam gegen Bakterien und Pilzwachstum
- Prüfsertifikate von renommierten Prüfinstituten und Universitäten
- Höchste Deckkraft (Kl. 1 nach ÖNORM EN 13300)
- Für Allergiker geeignet (Prüfsertifikate von OFI Wien und Universitätsklinik Graz)



> TIROMIN COLOR

- Hochwertige Innenfarbe auf Silikatbasis
- Mineralischer Anstrich für weniger schimmelgefährdete Bereiche
- Schimmelwidrig, weil stark alkalisch
- Bewährte diffusionsfähige Mineralfarbe, vor allem für Feuchträume
- Für Allergiker geeignet (Prüfsertifikate von OFI Wien und Universitätsklinik Graz)



> ADLER SCHIMMELEX

- Antischimmelspray auf Chlor-Basis
- Hochreaktiv und sehr effektiv - gleichzeitig bleichend
- Speziell für kleinere Flächen im Innenbereich
- Zum Abtöten von Pilzen, Bakterien und Algen
- Spezielle Schaumdüse gegen Aerosol-Bildung



> ADLER FUNGISAN

- Sanierkonzentrat zum Abtöten von Pilzen und Algen
- Großflächig für Mauerwerk & Holz - innen und außen



> ADLER FORMELSAN

- Hochwertige, diffusionsoffene Wohnraumfarbe
- Fungizide Langzeitwirkung durch für den Menschen unbedenklichem Wirkstoff
- Wirkstoff besitzt Zulassung für indirekten Kontakt mit Lebensmitteln (erfüllt die Richtlinien EU 2002/72/EC und USA FDA 21 CFR 175.105)



> ADLER SCHIMMELEX Komplettpaket für die Sofort-Sanierung

- 500 ml SchimmelEx
- 750 ml FormelSan
- Eine Bürste
- SchimmelEx-Folder